

VORLÄUFIGE Berechnungswerte 2011 auf einen Blick

Stand: 19. Oktober 2010

Pflichtversicherung		Jahr 2011
Umlagesatz nach § 62 Abs. 1 ZVKS		7,50 %
- Arbeitgeber (AG)-Anteil an der Umlage		6,75 %
- Beitrag zur Umlage durch den Arbeitnehmer (AN)		0,75 %
- AG-Anteil an der Umlage für AG, für die der TV-L und der ATV v. 12.10.2006 zum § 16 Abs. 1 Satz 4 ATV gilt		6,09 %
- Beitrag zur Umlage durch den AN, für den der TV-L und der ATV v. 12.10.2006 zum § 16 Abs. 1 Satz 4 ATV gilt		1,41 %
Steuerfreie Umlage (§ 3 Nr. 56 EStG): 1% der Beitragsbemessungsgrenze (BBG)	bis jährlich	660,00 €
	monatlich	55,00 €
Pauschalversteuerung der Umlage		89,48 €
§ 2 Abs. 1 Satz 2 Arbeitsentgeltverordnung		13,30 €
Grenzbetrag (§ 16 Abs. 2 ATV), ab dem der Arbeitnehmer den übersteigenden Teil der Umlage selbst zu versteuern hat bei Arbeitnehmern für die der TV-L und der ATV vom 12.10.2006 zum § 16 Abs. 1 Satz 4 ATV gilt		1.325,63 € 1.469,29 €
Höhe des Sanierungsgeldes nach § 63 ZVKS (siehe auch Informationen 4/2009 vom 19.08.2009) Ab 2010 wird das Sanierungsgeld in Form eines Vomhundertsatzes aus den zusatzversorgungspflichtigen Entgelten und den zugeordneten Leistungen (5-fach) des zweitvorangegangenen Kalenderjahres ermittelt. Es ergibt sich somit ein auf die individuellen Verhältnisse des Mitglieds abgestimmter Sanierungsgeldsatz von insgesamt 1,0 % bis 2,3 % des laufenden zusatzversorgungspflichtigen Entgelts.		1,0% - 2,3%
Zinssatz für verspätete Zahlungen nach § 65 ZVKS		6,0 %
Entgeltgrenze nach § 62 Abs. 2 Satz 3 ZVKS (2,5fache der monatlichen Beitragsbemessungsgrenze in der gesetzlichen Rentenversicherung)		monatlich 13.750,00 € im Zuwendungsmonat 27.500,00 €
Grenzbetrag für die zusätzliche Umlage nach § 76 ZVKS - Entgeltgruppe Verg. Gr. 15 Stufe 6 TVöD (1,133-fach)		monatlich 6.210,46 € monatlich 6.241,52 € im Zuwendungsmonat 9.986,42 €
		vom 01.01.2011 – 31.07.2011 ab 01.08.2011

Freiwillige Versicherung		Jahr 2011
▪ Riester-Förderung		
Mindesteigenbeitrag für die volle Zulage (§ 86 EStG) berechnet aus dem sozialversicherungspflichtigen Vorjahreseinkommen (abzüglich Zulagen)		4 %
Förderfähiger Höchstbetrag (§ 10a EStG) (jährlich abzüglich Zulagen)		2.100,00 €
Zulagen (jährlich)		
Grundzulage (§ 84 EStG)		154,00 €
Kinderzulage je Kind (§ 85 EStG)		185,00 €
Kinderzulage für Neugeborene ab 2008		300,00 €
Sockelbetrag (Mindestbeitrag ohne Zulage; § 86 EStG) (nach dem Alterseinkünftegesetz unabhängig von Kinderzahl)		jährlich 60,00 €
▪ Entgeltumwandlung		
Mindestumwandlungsbetrag (1/160 der Bezugsgröße – West- nach § 18 Abs. 1 SGB IV = 30.660 €)		jährlich 191,63 €
Förderfähiger Höchstbetrag (§ 3 Nr. 63 EStG) (4% der BBG in der gesetzlichen Rentenversicherung, soweit der Betrag nicht anderweitig ausgeschöpft) steuer- und sozialversicherungsfrei		jährlich 2.640,00 € monatlich 220,00 €
und für Neuzusagen ab 01.01.2005 sind zusätzlich steuerfrei, jedoch sozialversicherungspflichtig		jährlich 1.800,00 €